

Robotec feierte ihr 10-jähriges Bestehen mit einer grossen In-House Show

# Ein Goldroboter zum Jubiläum

An der «Faszination Roboter» allein konnte es nicht liegen, dass so viele Interessierte zur In-House Show der Robotec Solutions AG nach Seon reisten, dafür war die Besucherschar zu international. Offensichtlich lag es eher am Geschäftserfolg des seit 10 Jahren aktiven Systemintegrators. 500 eingesetzte Fanuc-Roboter bedeuten nicht nur viele Kunden, die einmal selbst sehen wollten, woher ihre Anlagen kommen, sondern einen ebenso zufriedenen Lieferanten, der mit einem «goldenen» Roboter als Jubiläumsgeschenk ins aargauische Seetal reiste.

MARTIN GYSI

**D**ie zehnjährige Firmengeschichte der Robotec Solutions AG in Seon ist eine Erfolgsgeschichte. Am Anfang stand die Übernahme eines Zweimannbetriebs in Schaff-

hausen durch den heutigen Inhaber Nick Koch. In der Zwischenzeit ist daraus ein stattlicher Betrieb geworden, der pro Jahr rund 6 Millionen Franken Umsatz macht und je nach Projektstand und Auftragslage 15 bis 20 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt – Tendenz weiter steigend: Im Mo-

ment steht eine Erweiterung der Produktionsfläche an und für den eigenen Greifer- und Vorrichtungsbau wurde eine zusätzliche Fräsmaschine bestellt. Damit ist auch schon angetönt, dass sich Robotec nicht als «Roboterhändler», sondern als Systemintegrator versteht. Die eigene Wertschöpfung liegt

beim Bau des Automationssystems, angefangen beim Engineering über den Bau gewisser Schlüsselkomponenten wie Greifer bis zur Programmierung, Montage und Inbetriebnahme der ganzen Zelle.

**Anspruchsvoller Prototypenbau.** Weil der Einsatzzweck dieser Zellen sehr unterschiedlich ist – jede Zelle ist in der Regel ein Prototyp – stellt auch das Engineering und der Bau der Zelle hohe Anforderungen und viel Verständnis für die Technologie der Kundenbranche. Nick Koch legt deshalb bei der Personalrekrutierung viel Gewicht auf gut ausgebildete Generalisten. Dabei kommt ihm entgegen, dass er ausgesprochen attraktive berufliche Herausforderungen anbieten kann, mit dem Effekt, dass sich geeignete Kandidaten meist von selbst melden. Die für diesen «Einzelzellenbau» unabdingbare enge Zusammenarbeit zwischen Engineering und Zellenbau unterstützt Koch dadurch, dass er Arbeitsplätze der Engineering-Crew in unmittelbarer Nähe der Produktionshallen plaziert.

Kernelement der Robotec-Automationszellen ist und bleibt der Roboter. Auch diesbezüglich fährt Nick Koch eine eher unübliche Strategie, indem er sich auf einen einzigen Lieferanten fokussiert: Fanuc Robotics.



Christoph Strahm, Geschäftsführer Fanuc Robotic Switzerland (links), überreicht Robotec-Inhaber Nick Koch den «goldenen» Roboter. (Bild: zvg)

**Vergoldeter Dank für 500 gelieferte Roboter.** Diese Lieferantentreue freut natürlich zuerst einmal den Partner. Christoph Strahm, Geschäftsführer von Fanuc Robotics Switzerland, bedankte sich anlässlich der Jubiläums-In-House Show mit einem besonderen Geschenk für den 500. gelieferten Roboter: Einen in dieser einmaligen vergoldeten Industrieroboter. Die Einmarkenstrategie hat aber auch für Robotec Vorteile. Nicht zuletzt kann man als international tätiger Systemintegrator in gewissen Fällen am weltweiten Service von Fanuc partizipieren.

**ROBOTEC SOLUTIONS AG**

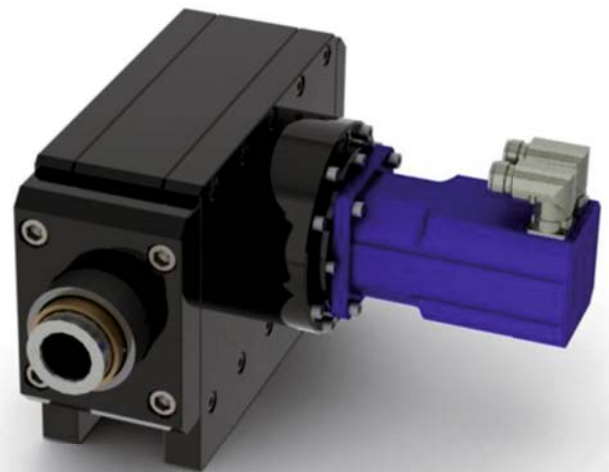
5703 Seon, 062 775 90 00  
info@robotec-ag.com, www.robotec-ag.com



# SPZ-100

## Elektro-Servo-Pressseinheit

- Presskraft: bis 70kN  
bis 100kN (Stanzen / Prägen)
- Stößelhub: bis 78mm (verdrehgesichert)
- Hubgeschwindigkeit: bis 90mm/s
- Wiederholgenauigkeit: 0.005mm im Totpunkt
- Dauerschmierung: 10Mil. Doppelhübe
- Stromversorgung: 230VAC 50/60Hz
- Antrieb: Bürstenloser Servomotor
- Regel-/Steuereinheit: Digitaler Positionierregler  
3.5" Touchpanel-Bedienung
- Systemanbindung: Profibus DP (Opt.)  
CAN Open / RS232
- Leistungsbedarf: 2000Watt
- Gewicht: 25kg
- Abmessungen: 200x336x330



LOGA TECH GmbH  
System-Technic  
Schützengasse 28  
CH-9410 Heiden  
Tel. +41 (0)71 844 02 29